



Mitteilungsblatt der *Verwaltungsgemeinschaft Berka/Werra*

Amtsblatt der VG Berka/Werra

Stadt Berka/Werra | Gemeinde Dippach | Gemeinde Dankmarshausen | Gemeinde Großensee



21. Jahrgang

Freitag, den 25. September 2015

Nr. 9

Rastplatz in Berka/Werra



Foto: Werner Fischer

An der Schnittstelle des Werratalradweges und des Werra-Suhlal-Radweges wurde in Berka/Werra ein neuer Rastplatz errichtet. Eine für Radfahrer und Wanderer gleichermaßen wunderschön gestaltete Fläche, die zum Verweilen einlädt.

Verwaltungsgemeinschaft Berka/Werra

Gemeinschaftlicher Teil

Telefonische Erreichbarkeit und Öffnungszeiten

der Verwaltungsgemeinschaft Berka/Werra

Zentrale	Tel. 330
Hauptamt	Tel. 33212
Finanzverwaltung	Tel. 33122
Ordnungsamt	Tel. 33134
Meldestelle	Tel. 33133
Standesamt	Tel. 33132
Bauverwaltung	Tel. 33142

Sprechzeiten der Amtsleiter

Donnerstag	10.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
------------	----------------------------------------------------

Öffnungszeiten der Ämter

Dienstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 16.00 Uhr
Donnerstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr

Internetseite: www.vg-berka-werra.de
E-Mail: info@vg-berka.de

Sprechzeiten des Bürgermeisters der Stadt Berka/Werra

Tel.	33201
Dienstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 16.00 Uhr
Donnerstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 18.00 Uhr

(bitte nach vorheriger terminlicher Vereinbarung)

Internetseite: www.berkawerra.de
E-Mail: info@berkawerra.de

Sprechzeiten der Städtischen Gebäude- und Wohnungs-GmbH

Tel.	33250
Donnerstag	10.00 Uhr - 12.00 Uhr und 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters der Gemeinde Dippach

Tel.	30904
Donnerstag	16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Kassenstunde Donnerstag	17.00 Uhr - 17.30 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters der Gemeinde Dankmarshausen

Tel.	30917
Donnerstag	16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Kassenstunde Donnerstag	16.00 Uhr - 16.30 Uhr

Internetseite: www.dankmarshausen.de

Sprechzeiten des Bürgermeisters der Gemeinde Großensee

Tel.	30986
Donnerstag	16.00 Uhr - 17.30 Uhr

Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister in den Stadtteilen

Berka/Werra:	Montag	16.00 Uhr - 17.00 Uhr
Herda	Montag	19.00 Uhr - 20.00 Uhr

Gospenroda:	Dienstag	16.00 Uhr - 17.00 Uhr
Horschliitt:	Donnerstag	18.00 Uhr - 19.00 Uhr
Fernbreitenbach:	Dienstag	19.00 Uhr - 20.00 Uhr
Vitzeroda:	Mittwoch	17.00 Uhr - 18.00 Uhr
Wünschensuhl:	Dienstag	17.00 Uhr - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten der Bibliothek in Berka/Werra

Dienstag:	14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Donnerstag:	14:00 Uhr - 17:00 Uhr

Sprechzeiten des Polizeiposten in Berka/Werra

Tel.	33156
Dienstag:	16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstag:	10.00 Uhr - 12.00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Sprechzeiten des Revierleiters Herr Jörg Ahbe

Beratungsraum der Verwaltungsgemeinschaft (Ordnungsamt Zimmer 13) in der Kirchstraße 9	
Donnerstag:	16.30 Uhr - 17.30 Uhr

Bereitschaftsdienste

Notfalldienstzentrale im St. Georg-Klinikum

Die ärztliche Versorgung in Eisenach und Umgebung
Mühlhäuser Straße 94-95, 99817 Eisenach
Tel. Notfalldienstzentrale 03691-6983020
Hausbesuchsdienst: 03691-6983021
Bei lebensbedrohlichen Zuständen **112**



Montag, Dienstag und Donnerstag:.....	19.00 - 07.00 Uhr
Mittwoch und Freitag:.....	13.00 - 07.00 Uhr
..... des Folgetages	
Sa, So und Feiertage:.....	07.00 - 07.00 Uhr
..... des Folgetages	

Dr. med. Steffen Ritsche, FA für Allgemeinmedizin, Chirotherapie und Natur- heilverfahren

Jacob Töpfer Straße 7, 99837 Berka/Werra
Tel. 036922/20215

Sprechzeiten:

Montag:	08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag:	08.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag:	08.00 - 09.30 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	08.00 - 12.00 Uhr

Wir arbeiten nach Terminvergabe!

Dr. med. Armin Barth, FA für Allgemeinmedizin und Chirotherapie

Berkaer Straße 3, 99837 Berka/Werra, Stt. Herda
Tel. 036922/20886

Sprechzeiten:

Montag:	08.00 - 12.30 Uhr
Dienstag:	16.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch:	08.00 - 12.30 Uhr
Donnerstag:	10.30 - 12.30 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	08.00 - 12.30 Uhr

Fachärztin für Kinderheilkunde, Silvia Landefeld

Schwanengasse 1, 99837 Berka/Werra
Tel. 036922/28710

Sprechzeiten:

Montag:	08.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 17.00 Uhr
Dienstag:	08.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag:	08.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 17.00 Uhr
Freitag:	08.00 - 12.00 Uhr

Zahnarztpraxis Annette und Bernd Schöblier

Schwanengasse 1, 99837 Berka/Werra

Tel. 036922/20344

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag,
Donnerstag und Freitag: 07.00 - 12.00 Uhr und
14.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch: 07.00 - 12.00 Uhr

Zahnarztpraxis Michael Höch

Berkaer Straße 5, 99837 Berka/Stt. Herda

Tel. 036922/20885

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag: 08:00 Uhr - 13:00 Uhr
Montag bis Donnerstag: 14:30 Uhr - 18:30 Uhr
Samstag nach Vereinbarung



Wilhelmstraße 76 („Spitze“)

Praxis für Gynäkologie

Dr. med. Dr. Roznovanu

Tel. 036922-428371

Öffnungszeiten:

Montag	08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	08.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr

HNO Praxis

MU Dr. Janovsky

Tel. 036922-428376

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag	08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr

Praxis für Hauterkrankungen/Allergie

Dr. R. Reinhardt

Fachärztin für Hauterkrankungen/Allergien

Terminvereinbarungen unter Telefon: 036922-428375

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag	08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr

Marcus Barth,

Facharzt für Allgemeinmedizin und Chirotherapie

Wilhelmstraße 76, 99834 Gerstungen

Tel.: 036922-439139

Sprechzeiten:

Montag:	09.00 - 12.00 Uhr 17.00 - 18.00 Uhr
Dienstag:	08.00 - 12.00 Uhr in Wünschensuhl 17.00 - 18.00 Uhr in Gerstungen
Mittwoch:	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag:	09.00 - 12.00 Uhr in Gerstungen 16.00 - 19.00 Uhr in Herda
Freitag:	09.00 - 12.00 Uhr

Der Arzt ist am Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr in Wünschensuhl sowie am Donnerstag von 16.00 bis 19.00 Uhr in Herda zu erreichen.

Gemeinschaftspraxis Gerstungen:

Dr. med. W. Broßmann, D. Balinski

FÄ für Innere Medizin und Allgemeinmedizin

Tel.-Nr.: 036922/20216

Sprechzeiten:

Montag - Freitag	08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr

Dipl.-Med. Sander, FÄ für Allgemeinmedizin, Marksuhl

Tel. 036925-60496

Sprechzeiten:

Montag - Freitag	07.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	16.00 - 18.00 Uhr

Dr. med. Klaus Büchner, FA für Allgemeinmedizin, Marksuhl

Tel.: 036925/60327

Sprechzeiten:

Montag - Freitag	08.00 - 12.00 Uhr
Montag und Donnerstag	
Nachmittagsprechstunde	16.00 - 18.00 Uhr

Urlaub: 23.09. - 30.09.2015

Tierärztliche Dienste:**Tierarztpraxis Jochen Schäfer**

Auenheim 1a, 99837 Berka/Werra, OT Rienau-Auenheim

Tel. 036922/37955

Sprechzeiten für Kleintiere:

Montag, Dienstag und Freitag von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Bereitschaftsdienste der Apotheken

Schwan-Apotheke	Berka/Werra	Tel.: 036922-2410
Storchen-Apotheke	Gerstungen	Tel.: 036922-2670
Apotheke im Riete	Marksuhl	Tel.: 036925-60490
Hessen-Apotheke	Obersuhl	Tel.: 06626-8011
Glückauf-Apotheke	Heringen	Tel.: 06624-359
Brücken-Apotheke	Heringen	Tel.: 06624-92220

Der Dienst beginnt um 8.00 Uhr des genannten Tages und endet 8.00 Uhr des folgenden Tages.

01.10.	Brücken-Apotheke	17.10.	Storchen-Apotheke
02.10.	Schwan-Apotheke	18.10.	Storchen-Apotheke
03.10.	Apotheke im Riete	19.10.	Brücken-Apotheke
04.10.	Apotheke im Riete	20.10.	Schwan-Apotheke
05.10.	Hessen-Apotheke	21.10.	Brücken-Apotheke
06.10.	Storchen-Apotheke	22.10.	Apotheke im Riete
07.10.	Brücken-Apotheke	23.10.	Hessen-Apotheke
08.10.	Schwan-Apotheke	24.10.	Brücken-Apotheke
09.10.	Glückauf-Apotheke	25.10.	Brücken-Apotheke
10.10.	Hessen-Apotheke	26.10.	Schwan-Apotheke
11.10.	Hessen-Apotheke	27.10.	Brücken-Apotheke
12.10.	Storchen-Apotheke	28.10.	Apotheke im Riete
13.10.	Brücken-Apotheke	29.10.	Hessen-Apotheke
14.10.	Schwan-Apotheke	30.10.	Storchen-Apotheke
15.10.	Glückauf-Apotheke	31.10.	Schwan-Apotheke
16.10.	Apotheke im Riete		

Amtliche Bekanntmachungen**Das Ordnungsamt informiert:**

Aus gegebenem Anlass wird wiederholt auf Folgendes aufmerksam gemacht:

Abbrennen von Silvesterfeuerwerk

Das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie 2 (sogenanntes Silvesterfeuerwerk) darf **nur** in der Zeit vom 31. Dezember bis 01. Januar erfolgen.

Dabei ist zu beachten, dass das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altenheimen sowie Reet- und Fachwerkhäusern verboten ist (§ 23 Erste Verordnung zum Sprengstoffgesetz-1. SprengV).

Außerhalb dieses Zeitraumes ist ein Abbrennen vom sogenannten Silvesterfeuerwerk **nicht gestattet**.

Nach § 24 der SprengV kann die zuständige Behörde aus begründetem Anlass Ausnahmen vom Abbrennverbot außerhalb der Tage zum Jahreswechsel zulassen.

Zuständige Behörde ist in Thüringen der Thüringer Landesbetrieb für Arbeitsschutz und technischen Verbraucherschutz (TLAtV). Unter begründetem Anlass ist ein Ereignis von großer Seltenheit und/oder von herausgehobener und außergewöhnlicher Bedeutung zu verstehen. Dabei gilt in Thüringen:

Geburtstage unter 90 Jahren, Hochzeiten oder sonstige Familienfeiern und Firmenjubiläen unter 50 Jahre sind kein begründeter Anlass von entsprechender Bedeutung, der zum Erteilen einer Ausnahme berechtigt.

Zuwerdungen gegen die Vorschriften der 1. SprengV erfüllen mindestens den Tatbestand einer Ordnungswidrigkeit, die mit Geldbuße geahndet werden.

Informationen

Die Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden Berka/Werra und Dippach informieren:

Die Kirchenältesten mit Pfarrer Staemmler laden zu Gottesdiensten sehr herzlich ein:

02.10.15	18.00 Uhr	Kirmesgottesdienst in Berka/Werra
04.10.15	10.00 Uhr	Gottesdienst in Dippach
07.10.15	15.00 Uhr	Frauenkreis in Dippach
11.10.15	14.00 Uhr	Gottesdienst in Berka/Werra mit Kirchenkaffee
18.10.15	10.00 Uhr	Gottesdienst in Dippach
21.10.15	10.30 Uhr	Gottesdienst im Seniorenheim Berka/Werra
25.10.15	10.00 Uhr	Gottesdienst in Berka/Werra
01.11.15	10.00 Uhr	Gottesdienst in Dippach
04.11.15	15.00 Uhr	Frauenkreis in Dippach
08.11.15	10.00 Uhr	Gottesdienst in Berka/Werra
10.11.15	17.30 Uhr	Martinsfest in Dippach
15.11.15	10.00 Uhr	Gottesdienst in Dippach
18.11.15	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl im Seniorenheim Berka/Werra
22.11.15	Ewigkeitssonntag	
	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in Berka/Werra
	13.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in Dippach

Über folgende Veranstaltungen möchten wir weiterhin informieren

Wiedereröffnung Lutherhaus Eisenach am Sonnabend, 26. September ab 16 Uhr

Programm am 26. September:

Georgenkirche:

16.00 Uhr	Gottesdienst mit Landesbischöfin Ilse Junkermann, Grußworte u.a. von Ministerpräsident Ramelow;
22.00 Uhr	Nachtkonzert mit Lichtkunst

Lutherhaus:

17.00 Uhr	Schlüsselübergabe und Öffnung
17.30 Uhr	Bibellese und Musik von Alexander Blume und Stefan Kling
20.00 Uhr	Lichtkunst-Aktion von Ingo Bracke

Festgottesdienst „25 Jahre Deutsche Einheit“ zum Thema „Zukunftsträume“

3. Oktober, 10.00 Uhr Mehrzweckhalle Bossrode

Am Tag der Deutschen Einheit, Sonnabend, 3. Oktober findet um 10.00 Uhr ein Festgottesdienst „25 Jahre Deutsche Einheit“ statt. Zur Vorbereitung kamen die Pfarrer der Region mehrfach zusammen und haben dazu mit dem Thema „Zukunftsträume“ die Fragen *Welche Träume haben wir und wie können sie in Erfüllung gehen?* zur Grundlage genommen. Die musikalische Begleitung übernehmen die Kirchenchöre und der Posaunenchor Obersuhl. Die Festpredigt hält Prälantin Maritta Natt aus Kassel (Stellvertreterin des Ev.Bischofs in Kassel). Die Kollekte ist für die Flüchtlingsarbeit der Region bestimmt. An den ökumenischen Gottesdienst schließt sich ein Festprogramm mit einem Bürgerfest an.

Gottesdienste zu Erntedank

Anfang Oktober wird das Erntedankfest gefeiert. Früchte des Gartens und der Felder werden in die Kirchen gebracht, um Gott für diese Gaben und alle anderen Lebensmittel zu danken. Was für die Gottesdienste in Berka/W und Dippach gestiftet wurde, wird danach an Bedürftige weitergegeben. So erbitten wir wieder Erntedankgaben, die z.B. in kleinen Beuteln zu den Gottesdiensten mitgebracht werden können oder am Tag zuvor in die Kirchen gebracht werden können. Der Dank für Essen und Trinken, für Kleidung und Wohnung, für alle Güter dieses Lebens verbindet sich mit der Bereitschaft, sich um Brot für die Welt zu kümmern und mit denen zu teilen, die weniger oder nichts haben. Dazu wird sehr herzlich eingeladen!

Monatsspruch Oktober:

Haben wir Gutes empfangen von Gott

und sollten das Böse nicht auch annehmen?

Hiob 2,10.

Im Internet finden Sie die Termine unserer Kirchengemeinden unter <http://www.vg-berka-werra.de/> im Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft.

Mit der Vakanz des Pfarramtes sind beauftragt:

- für Gottesdienste, Amtshandlungen und Seelsorge: Pfarrer Andreas Staemmler aus Wutha-Farnroda, Tel: 03 69 21/9 64 49, und
- für die Geschäftsführung: Pfarrer Arne Tittelbach-Helmrich aus Gerstungen, Tel: 03 69 22/2 02 96.

Wespen sind in diesem Jahr besonders zahlreich!



Durch den milden Winter haben sehr viele Wespenköniginnen überlebt und im Frühjahr angefangen, ein neues Nest zu bauen. Zuerst ist die Königin alleine für den Nestbau, Eierlegen und Fütterung der Larven zuständig. Sobald die ersten Arbeiterinnen geschlüpft sind

übernehmen diese die Aufzucht der Larven und den Weiterbau des Nestes und die Königin legt nur noch Eier. Das Nest wird größer und es schlüpfen immer mehr Wespen. Jetzt wird der Mensch aufmerksam, da mehr Wespen fliegen und lästig werden können. Im Spätherbst, wenn die ersten Fröste kommen, sterben die Arbeiterinnen und nur die begatteten Weibchen (Jungköniginnen) überleben den Winter und der Kreislauf beginnt von vorne. Ich bekomme bald täglich Anrufe von Bürgern wegen der vielen Wespen.

In vergangener Zeit habe ich öfter bei besorgten Bürgern wegen der Wespen vorbeigeschaut und meistens noch nicht einmal ein Dankeschön erhalten, geschweige die Unkosten für die Fahrt wurden beglichen. Aus diesem Grunde sehe ich keine Veranlassung mehr den Wünschen diesbezüglich nachzukommen. Ich nehme an, anderen Imkern geht es ebenso. Ganz „Schlaue“ erzählen, es ist ein Bienenschwarm und wenn man hinfährt sind es Wespen. Wer also Probleme mit Wespen hat, sollte den Schädlingsbekämpfer konsultieren.

Ein Imker hat als Hobby die Bienen wie andere Bürger beispielsweise Hühner, Katzen, Hunde oder Vögel halten. Er ist **nicht verpflichtet** Wespennester zu beseitigen.

Ein Wort zu den Hornissen: Sie stehen unter Naturschutz und bei Problemen bitte die untere Naturschutzbehörde befragen.

Gerhard Wolf

Vorsitzender des Imkervereins „Werraue“

Kunstkalender von Kindern mit Behinderung

Für 13 Kinder mit Körperbehinderung ging jetzt ein Traum in Erfüllung. Ihre Gemälde wurden von über 200 Bildern für den Jahreskalender Kleine Galerie 2016 ausgewählt. „Mein Lieblingsberuf“ lautet der Titel, zu dem die kleinen Künstler farbenfrohe Bilder malten. Der Kalender wird ab September kostenlos verschickt und ist nicht im Handel erhältlich. Reservierungen nimmt der Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. jetzt on-

line im BSK-Shop unter <http://www.bsk-ev.org/shop> entgegen. Alternativ können Sie auch unter Tel.: 06294 4281-70 oder per Email: kalender@bsk-ev.org oder Fax: 06294 4281-79. Weitere Informationen: www.bsk-ev.org

Weitere Gitarrenkurse

in 36269 Philippsthal-Heimboldshausen, Eisenacherstr. 50 im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft Werratal

Nach der Sommerpause starten neue Gitarrenkurse. Zum ersten Treffen für Anfänger und Fortgeschrittene sind alle Interessierten am 9. September um 17:30 Uhr nach Heimboldshausen in die Eisenacherstr. 50 ins Haus der LKG eingeladen. An diesem Abend werden weitere Termine für die Gruppen abgestimmt, daher gleich von Anfang mit dabei sein.

Notenkenntnisse sind nicht erforderlich aber hilfreich.

Eine eigene Gitarre zu besitzen ist immer gut, es kann aber auch vorübergehend eine ausgeliehen werden.

Nach einer kurzen Einführung über die Haltung und Stimmung einer Gitarre geht es auch gleich los mit der Praxis, deshalb unbedingt schon Gitarren mitbringen.

Die grundlegenden Akkorde zur Liedbegleitung werden intensiv erklärt und eingeübt.

Durch das Erlernen verschiedener Schlagtechniken und Akkorde sind schon bald Liedbegleitungen in der Gruppe und zu Hause möglich.

Erklärt und vereinfacht wird das Lernen durch Bildinformationen, DVD Lehrgang und Kursunterlagen.

Viele Kursteilnehmer aus dem Frühjahr freuen sich, dass die Fähigkeiten noch erweitert werden und haben durch ihre Begeisterung Freunde und Bekannte angesteckt, die jetzt auch Gitarre spielen lernen wollen. Deshalb ist eine telefonische Voranmeldung erwünscht: T. Blüthgen, Fon: 0171/6441035

Die Kursgebühr inklusive Material beträgt 5 Euro pro Monat.

Veranstalter: LKG Werratal Eisenacherstr. 50, 36269 Philippsthal-Heimboldshausen, Ansprechpartner: Tabea Blüthgen, Tel. 0171/6441035

Herbsttreffen der Kalikumpel

Das bereits zur Tradition gewordene Herbsttreffen der Kalikumpel findet **am 22. Oktober 2015** in der Gaststätte „Zur Post“ in Berka/Werra statt.

Beginn: **15.00 Uhr**

Hierzu sind alle Kumpel des Einzugsgebietes der Verwaltungsgemeinschaft Berka/Werra der Schachtanlagen Unterbreizbach, Merkers und Springen recht herzlich eingeladen. Um eine zahlreiche Teilnahme wird gebeten.

gez. Ch. Böhm und W. Bachmann



Der Sozialverband Vdk Hessen - Thüringen informiert

Einladung zur 2. Mitgliederversammlung am Freitag, den 13. November in der Gaststätte Freytag, in Gersungen.

Zur 2. Mitgliederversammlung laden wir alle Mitglieder des Vdk OV Werratal recht herzlich ein.

In dieser Veranstaltung wollen wir noch einmal auf das vergangene Jahr zurückblicken und das Jahr bei einem gemütlichen Beisammensein ausklingen lassen.

Für Anregungen zu Veranstaltungen im nächsten Jahr wären wir sehr dankbar.

Rückmeldungen über die Teilnahme an der 2. Mitgliederversammlung bitte **bis zum 06.11.2015** telefonisch bei **Frau Ritter 036922 40824**, damit wir die Plätze in der Gaststätte bestellen können.

Der Vorstand

Veranstaltungen

Veranstaltungen 2015

September

25. - 27.09.2015 Kirmes in Dankmarshausen

Oktober

02. - 05.10.2015 Kirmes in Berka/Werra

16. - 18.10.2015 Kirmes in Wünschensuhl

Stadt Berka/Werra

Amtliche Bekanntmachungen

Stellenausschreibung der Stadt Berka/Werra

Mitarbeiter/in im städtischen Bauhof

Im städtischen Bauhof Berka/Werra ist zum **1. Januar 2016** eine unbefristete Stelle neu zu besetzen.

Gesucht wird eine motivierte, verantwortungsbewusste Persönlichkeit mit Kommunikations- und Teamfähigkeit.

Aufgaben

Alle anfallenden Arbeiten im Einsatzbereich des städtischen Bauhofes, z.B. Grünpflege, Winterdienst, Tätigkeiten im Kommunalwald, Schwimmbad.

Fähigkeiten und Qualifikationen

Es wird eine abgeschlossene handwerkliche Ausbildung oder alternativ eine abgeschlossene Ausbildung im Baugewerbe ebenso vorausgesetzt, wie der Besitz der Fahrerlaubnis Klasse C / C1, gesundheitliche Eignung für diese Stelle sowie eine hohe Leistungsbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität.

Der Nachweis einer Befähigung als Rettungsschwimmer ist zwingend erforderlich. Bei Nichtvorliegen wird dem Bewerber die Möglichkeit eingeräumt, innerhalb von 6 Monaten den Nachweis eines erfolgreichen Abschlusses zu erbringen.

Von Vorteil wäre die Zugehörigkeit in einer Freiwilligen Feuerwehr bzw. die Bereitschaft, der Feuerwehr Berka/Werra beizutreten.

Der Arbeitsplatz ist nicht teilzeitgeeignet.

Das Entgelt richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum **26. Oktober 2015** an den

Bürgermeister der Stadt Berka/Werra
Herr René Weisheit - persönlich -
Markt 1
99837 Berka/Werra

Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass im Zusammenhang mit der Bewerbung keine Kosten erstattet werden.

Eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen ist nur bei Bereitstellung eines frankierten Rückumschlages möglich.

Informationen

Aktuelles aus der Stadt

Freibadsaison 2015 war ein voller Erfolg

Die Thüringer Freibäder haben eine erfolgreiche Badesaison 2015 zu verzeichnen.

Bei den heißen Temperaturen im Juli und August haben die Schwimmbäder zahlreiche Besucher angelockt und viele Badegäste suchten nicht nur am Wochenende eine Abkühlung. So war bereits in vielen Presseberichten zu lesen, dass ein deutlicher Besucheranstieg gegenüber dem Vorjahr von 30 bis 40 Prozent erreicht wurde.

Einen Besucherrekord hat das Schwimmbad in Berka/Werra zu verzeichnen. Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Anzahl der Badegäste verdoppelt - ein riesiger Erfolg für unsere Freizeiteinrichtung! Sowohl bei einheimischen als auch bei auswärtigen Gästen waren die gepflegten Anlagen u.a. mit Baby-, Nichtschwimmer- und Schwimmerbecken mit Sprungtürmen sehr beliebt. Für die Versorgung der Gäste stand ein Imbisswagen vor Ort.

Ein besonderer Dank gilt allen Akteuren im Schwimmbad! Nur durch ihren Einsatz beim täglichen Betrieb des Bades, bei der Grünpflege, bei der Versorgung, usw. war es möglich, allen Gästen einen schönen Aufenthalt zu ermöglichen.

Ein mindestens ebenso großer Dank gilt natürlich allen Besuchern des Freibades Berka/Werra! Ihre Treue zu unserem Freibad ist Ansporn für die Stadt, die Attraktivität weiter zu erhöhen.

Baumaßnahmen

In der Aprilausgabe des Amtsblattes wurden mit der Vorstellung des zuvor beschlossenen Haushalts der Stadt Berka/Werra verschiedene Maßnahmen vorgestellt, die in diesem Jahr im Stadtgebiet geplant sind. Nach erfolgter rechtsaufsichtlicher Genehmigung unseres Haushaltes seitens der Kommunalaufsicht beim Wartburgkreis wurde rasch an der Umsetzung gearbeitet. Einen Großteil der zu fassenden Vergabebeschlüsse wurden durch den Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Berka/Werra im Juli beraten und beschlossen. Wie bereits in den Jahren zuvor wird auch im Jahr 2015 die Stadt einen überwiegenden Anteil der zur Verfügung stehenden Gelder in die kommunale Infrastruktur und die städtischen Liegenschaften investieren. Über den Stand der Umsetzung einiger Maßnahmen möchte ich in der heutigen Ausgabe informieren.

• Straßenbaumaßnahmen

Fertiggestellt, bis auf wenige Nacharbeiten, sind bereits die Abschnitte im Liliengrund in Fernbreitenbach sowie im Mühlrain in Wünschensuhl. Im Bau befinden sich derzeit Abschnitte der Anliegerstraßen Im Körbach in Wünschensuhl, Steinheide in Fernbreitenbach, An der Stedte in Berka/Werra sowie die Rosenstraße in Vitzeroda.



Steinheide in Fernbreitenbach

• Baumaßnahme „Alter Stern“

Bereits Anfang August wurden die Maßnahmen zur Sanierung des Alten Sterns abgeschlossen. Nach umfangreichen Arbeiten an der Holzkonstruktion und am Fachwerk im Giebelbereich wurde das gesamte Gebäude malermäßig instandgesetzt. Es trägt nun erheblich zur Aufwertung des Ortsbildes im historischen Ortskern von Berka/Werra bei. Erfreulich ist aus finanzieller Sicht, dass Mittel der Städtebauförderung für dieses Vorhaben gewonnen werden konnten.



„Alter Stern“ in Berka/Werra

• Friedhof Vitzeroda

An der Trauerhalle von Vitzeroda wurde in diesem Sommer das Dach erneuert. Zur optischen Aufwertung des Gebäudes wurde außerdem der Giebelbereich verschindelt und ein neues Eichenholzkreuz angebracht.



Trauerhalle Friedhof Vitzeroda



Liliengrund in Fernbreitenbach



Mühlrain in Wünschensuhl

• Straßenbeleuchtung

Bereits im Jahr 2013 wurden ca. 40.000 € investiert, um die vorhandene Straßenbeleuchtung auf LED-Leuchtmittel umzustellen. Im Juli dieses Jahres wurde der Auftrag zur Lieferung von weiteren 250 LED-Leuchtmitteln ausgelöst, die Umrüstung aller Leuchtpunkte im Stadtgebiet auf LED-Technologie kann damit bis zum Ende des Jahres abgeschlossen werden. Die erforderlichen Arbeiten werden von Mitarbeitern des städtischen Bauhofs durchgeführt. Erfreulich war, dass die geplanten Investitionskosten für die Umstellung nicht voll ausgeschöpft werden mussten.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wie in den vergangenen Jahren auch, arbeiten alle Beteiligten gemeinsam an der Umsetzung der geplanten Projekte. Ich möchte mich bereits zu diesem Zeitpunkt bei den beteiligten Firmen, der Verwaltung und dem Bauhof für die geleistete Arbeit bedanken und meine Hoffnung zum Ausdruck bringen, dass die noch anstehenden Maßnahmen ebenso gut zum Abschluss gebracht werden können. Den Anwohnern der von Baumaßnahmen betroffenen Bereiche danke ich für ihr Verständnis, dass während dieser Zeit mit einigen Einschränkungen gerechnet werden muss.

Ihr Bürgermeister
René Weisheit

25 Jahre Deutsche Einheit - Fest- und Gedenkveranstaltung

2.-4. Oktober 2015
25 JAHRE DEUTSCHE EINHEIT
Fest- und Gedenkveranstaltungen
der Kommunen Berka/W., Gerstungen, Wildeck, Dörmarschhausen, Dippach & Großensee

Freitag, 02.10.15
Schauspiel „IKAROS“
Theatergruppe Gymnasium Gerstungen
im Atrium um 20.00 Uhr
Eintritt frei. Spende erwünscht.

Freitag, 02.10.15
Grenz-Triathlon mit sechs Schulen
Start: 10.00 Uhr, Ende ca. 13.00 Uhr
Werrastadion Gerstungen

Samstag 03.10.15
Ökumenischer Gottesdienst
um 10.00 Uhr
Mehrzweckhalle Wildeck-Bosserode
Festpredigt: Prälatin Marita Naitl,
Ev. Kirchengemeinschaft Kurhessen-Waldeck

Samstag 03.10.15
Festakt „25 Jahre Deutsche Einheit“
Mehrzweckhalle Wildeck-Bosserode um 14.00 Uhr
Festansprachen:
Frau Martina Weimer, Mitglied des EU-Parlamentes
Dr.-Ing. Michael Müllner, Vorstandsvorsitzender MITEC
anschließend Bürgerfest
auf dem Freigelände mit Kinderunterhaltung,
Theaterstück, Platzkonzert und Bewirtung
20.00 Uhr großer Feuerwerk

Sonntag 04.10.15
Geführte Wanderung Grenzlehrpfad
in Obersuhl mit Zeitzeugen um 14.00 Uhr
Treffpunkt Parkplatz Schwarzer Weg am Ortsende

Initiativprogramm 2015
www.25jahren.de

Sparkassenversicherung rüstet die Feuerwehr Berka/Werra mit mobilen Rauchverschlüssen aus

Am 3. September 2015 fand die Übergabe der mobilen Rauchverschlüsse und eines Hohlstrahlrohrs durch Herrn Götze, Versicherungsspezialist der Wartburgsparkasse an die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Berka/Werra statt und wurde durch den Stadtbrandinspektor Bernd Weißenborn, den Bürgermeister René Weisheit und dem Vorsitzenden der VG Berka/Werra entgegengenommen.



Von links: Lothar Götze, Lutz Börner, Bernd Weißenborn und René Weisheit
Foto: Werner Fischer

Das Projekt „Mobile Rauchverschlüsse“ der SV Sparkassenversicherung unterstützt die schadenarmen Löschtaktiken mit deren Hilfe sich Personen- und Sachschäden reduzieren lassen. Der mobile Rauchverschluss versetzt die Wehr in die Lage, die Ausbreitung von Brandrauch sehr viel besser zu kontrollieren und zu begrenzen, erläutert Lothar Götze das Konzept der Rauchverschlüsse.

Bislang geht die Feuerwehr bei Brandeinsätzen in mehrgeschossigen Gebäuden meist über den Treppenraum vor. Hier besteht die Gefahr, dass durch das Öffnen der Türen der Rettungsweg für fliehende Menschen durch die Ausbreitung von Rauch gefährdet wird.

Der Rauchverschluss besteht aus einem schwer entflammaren Gewebe, das mit Klettverbindungen an einem Metallrahmen befestigt ist. Der Rahmen kann beim Auseinanderziehen unabhängig von der Türbreite leicht und schnell in eine optimale Position gebracht werden. Der Rauchverschluss benötigt nur wenige Sekunden Einbauzeit und findet auf jedem Feuerwehrfahrzeug Platz.

Die Idee für einen Mobilen Rauchverschluss wurde von der Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes (vfdB) mit einem „Excellent Award“ ausgezeichnet.

Das ebenfalls überreichte Hohlstrahlrohr kann vornehmlich zur Brandbekämpfung im Innenangriff eingesetzt werden. Durch variable Einstellmöglichkeiten kann es z.B. zur Eigensicherung oder zum Löschen von Bränden genutzt werden.

Damit konnte die Ausrüstung der Feuerwehr Berka/Werra weiter verbessert werden.

Wieder kostenfreie Homepage-Erstellung für Institutionen aus Berka/Werra

Werden Sie Projektpartner!

Das in Kooperation mit dem Förderverein für regionale Entwicklung e.V. aus Potsdam ins Leben gerufene Förderprogramm „Berka/Werra vernetzt“ stellt wieder allen öffentlichen und sozialen Einrichtungen, Vereinen, Feuerwehren und Unternehmern der Stadt in den kommenden Monaten exklusiv Förderplätze zur Webseitenentwicklung zur Verfügung.

Das Förderprogramm ermöglichte bereits einigen Einrichtungen aus Berka/Werra die Neuerstellung einer Internetseite oder die Überarbeitung einer bereits bestehenden Homepage. So wurde unkompliziert und ressourcensparend den Institutionen aus Berka/Werra die Möglichkeit geboten, sich über das Kooperationsprojekt einen modernen Internetauftritt erstellen zu lassen. Mit einem einfach zu bedienenden Verwaltungsprogramm bleibt die Webseite danach immer auf dem aktuellsten Stand.

Dank der Projektförderung ist und bleibt die Erstellung der neuen Internetseite für alle Teilnehmer aus der Stadt Berka/Werra kostenfrei. Lediglich die Hostinggebühren für den Speicherplatz müssen übernommen werden.

Mehr Informationen über das neu aufgelegte Webseiten-Förderprogramm gibt es hier oder direkt über die Internetseite des Fördervereins für regionale Entwicklung e.V. Haben Sie Interesse oder kennen Sie mögliche Interessenten? Schicken Sie uns

einfach eine kurze Projektbeschreibung und Ihre Kontaktdaten per E-Mail. Oder kontaktieren Sie unsere Projektkoordinatoren und lassen sich beraten.

Für Fragen stehen wir Ihnen unter der Telefonnummer 0331-550 474 -71 oder -72 per E-Mail, gern auch unter info@azubi-projekte.de gern zur Verfügung.

Senioren

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

übermittelt der Bürgermeister im Namen der Stadt Berka/Werra

Berka/Werra

01.10.	Herrn Karl-Heinz Pfaucht	zum 75. Geburtstag
02.10.	Frau Anna Krämer	zum 91. Geburtstag
02.10.	Frau Gisela Rimbach	zum 70. Geburtstag
07.10.	Frau Gerda Jäger	zum 70. Geburtstag
10.10.	Frau Emma Heinz	zum 99. Geburtstag
29.10.	Herrn Ernst Wunsch	zum 75. Geburtstag

Herda

14.10.	Frau Anneliese Hotzel	zum 75. Geburtstag
--------	-----------------------	--------------------

Horschlitt

04.10.	Frau Meta Willig	zum 92. Geburtstag
09.10.	Frau Christa Schäfer	zum 75. Geburtstag
30.10.	Herrn Karl Schill	zum 75. Geburtstag

Vitzeroda

21.10.	Frau Paula Danischus	zum 85. Geburtstag
23.10.	Frau Elise Wiegand	zum 85. Geburtstag
26.10.	Herrn Gerd Rehm	zum 70. Geburtstag

Wünschensuhl

08.10.	Frau Ingrid Gräfenstein	zum 75. Geburtstag
17.10.	Herr Rolf Gratz	zum 80. Geburtstag
29.10.	Frau Paula Gabrich	zum 85. Geburtstag



Gemeinde Dippach

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Dippach vom 2. September 2015

Beschluss-Nr. 13/2015

Hauptsatzung der Gemeinde Dippach

Der Gemeinderat der Gemeinde Dippach hat in seiner Sitzung am 02.09.2015 die Hauptsatzung der Gemeinde Dippach in der geänderten Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr. 14/2015

Vergabe von Bauleistungen

- Oberflächenbefestigung - Wolfter

Der Gemeinderat der Gemeinde Dippach hat in seiner Sitzung am 02. September 2015 beschlossen, den Auftrag zur Oberflächenbefestigung im Wolfter der Firma Steinbruchbetrieb Kirschner, Eschwege zum Angebotspreis von 15.428,35 € zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltung

Informationen

Der Dippacher Ortsfunk

(von Johannes Woth)

750 Jahre Dippach

Die nächste Zusammenkunft der Organisatoren der 750-Jahrfeier ist am

27. Oktober 2015 um 19.00 Uhr im DGH.

In diesen Beratungen, an denen überwiegend die Vorsitzenden der örtlichen Vereine und auch interessierte Bürger teilnehmen, werden die Aktivitäten zur Vorbereitung der Jahrfeier besprochen und auch festgelegt.

So wurde in diesem Gremium beschlossen, in welchen Bereichen unseres Ortes die Feiern stattfinden, welche Kapellen bestellt werden, wie die Versorgung mit Speisen und Getränken erfolgen soll, welche Größe das Festzelt haben sollte usw. Sie können sich aber auch stets unter

<http://750jahrfeier-dippach.jimdo.com/> informieren.

Der Organisationsgruppe obliegt es selbstverständlich auch, den finanziellen Überblick zu behalten. Bei aller Transparenz die wir gewährleisten ist es für uns unverständlich, wie von Einzelpersonen Gerüchte ins Dorf getragen werden wie - ...*die treiben die Gemeinde ins Fiasko und bestellen Kapellen, die über 15.000 € kosten* und dergleichen.

Anmerkung: Die Kapellen kosten zwischen 500 und 3.000 €.

Wenn der Wettergott Ende Mai nächsten Jahres mitspielt und sich alle Bürger aktiv beteiligen - ob als Mitwirkender oder auch als Gast - dann wird es uns nicht bange!

Um auch beim Aufbau des Festzeltes Kosten zu sparen, möchten wir eine schnelle „Eingreiftruppe - Zeltauf- und Abbau“ einrichten. Der Aufbau wird voraussichtlich am 23. oder 24. Mai 2016 und der Abbau am 30. oder 31. Mai sein, genauere Termine werden zu gegebener Zeit bekanntgegeben. Wir müssen mindestens 20 Personen stellen. Rüstige Männer, die dort mithelfen könnten, melden sich bitte in den nächsten Tagen bei Jochen Hohmann (Tel. 30934) oder Johannes Woth (Tel. 29200).

Der Haushalt der Gemeinde

In der Reihe der Erläuterungen zum Haushalt 2015 geben wir an dieser Stelle Ausführungen zur **Haushaltssatzung**. Sie ist das „Haushaltsgesetz“ einer Gemeinde und ist für jedes Haushaltsjahr erneut zu erlassen, sie kann aber auch Festsetzungen für zwei Haushaltsjahre, getrennt nach Jahren, enthalten.

Die Haushaltssatzung enthält Festsetzungen zu:

- den Summen der Gesamteinnahmen und -ausgaben des Haushaltsplanes,
- die Summe der eventuell vorgesehenen Kreditaufnahme für Investitionen,
- den Gesamtbetrag der eventuell für die kommenden Haushaltsjahre einzugehenden finanziellen Verpflichtungen (Verpflichtungsermächtigungen),
- die Abgabesätze für Grund- und Gewerbesteuern

Die Aufnahme von Krediten oder das Eingehen von Verpflichtungen für die Folgejahre bedarf der Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde.

Für die Festsetzung der Abgabesätze für Gewerbe und Grundsteuern ist keine rechtsaufsichtliche Genehmigung erforderlich, dies liegt im Ermessen der Gemeinde, ist aber finanzwirtschaftlichen Zwängen unterworfen.

Neben der Erhebung von Steuern, Beiträgen und Gebühren (eigene Einnahmen einer Gemeinde) erhält eine Gemeinde auch finanzielle Zuweisungen seitens des Landes (kommunaler Finanzausgleich).

Nun könnte eine Gemeinde ja „*äußerst sozial*“ verfahren und seinen gewerblichen Steuerzahlern oder seinen Bürgern kaum oder gar keine Steuern abverlangen, in der Hoffnung diese fehlenden Gelder über den Ausgleich mit anderen Gemeinden (Finanzausgleich) abdecken zu können.

Kommunaler Finanzausgleich ist eine Landesregelung, in deren Folge Gemeinden mit eigenen niedrigen Einnahmen an den Finanzeinnahmen „reicherer Gemeinden“ infolge eines guten Industrie- und Gewerbestandortes teilhaben.

Um dieses „*Leben auf Kosten Anderer*“ auszuschließen, hat das Land Nivellierungsschlebesätze festgelegt. Nivellierung ist eine

Methode um Höhenunterschiede auszugleichen. Wenn eine Gemeinde die festgesetzten Durchschnittswerte (Nivellierungssätze) unterschreitet, dann bekommt sie diese *Differenz der nicht eingenommenen Einnahmen* nochmals von den Zuweisungen seitens des Landes abgezogen. Die Gemeinden müssen sich also bei der Festlegung der Steuersätze im gewissen Sinne schon an Landesvorgaben orientieren.

An dieser Stelle möchten wir jedoch einen Schnitt machen, sonst werden die Erläuterungen zum Haushalt zu fachspezifisch. In wenigen Wochen müssen sich die Gemeinderäte bereits Gedanken zum Haushalt 2016 machen.

Die Radwegesituation in der Gemeinde Dippach

Der Haushaltsplan der Gemeinde Dippach beinhaltet für das Jahr 2015 Ausgaben zum Bau eines Radweges zwischen Dippach und Dankmarshausen. Die Gemeinde Dankmarshausen hat ebenfalls finanzielle Mittel für den Bau des Streckenabschnittes auf ihrer Gemarkung eingeplant.

Die Gemeinde Dippach hat in den zurückliegenden Jahren bereits Radwege auf den in ihrer Verantwortung befindlichen Wegen (Weg in den Wiesen und nach Abteroda) ausgebaut.

Der Gesetzgeber unterscheidet nach Radverkehrsanlagen als eine straßenbauliche Anlage für den Radverkehr und Radwanderwege als eine touristische Radroute. Beide Kategorien schließen auch eine Kombination nicht aus. In beiden Fällen ist auch eine Ausreichung von Landes-Fördermitteln für den Bau möglich - aber wie es im Beamtendeutsch so schön heißt, *ein Rechtsanspruch darauf besteht jedoch nicht*.

Die letzte Vorsprache unseres Bürgermeisters und Mitarbeiter der Bauverwaltung der VG beim Landes-Straßenbauamt ergab, dass keine Förderung im Jahre 2015 vorgesehen ist und auch für die nahe Zukunft keine Aussicht auf Zusagen eingeräumt werden kann.

Auf eine Anfrage meinerseits vor ca. 2 Jahren beim damaligen Verkehrsminister Carius bezüglich eines Radwegeausbaues in Richtung Berka oder Heringen erhielt ich den Hinweis, dass die Dippacher den parallel verlaufenden Werratal-Radweg nutzen könnten. Auf die Nachfrage, wie die Dippacher per Rad sicher nach Dankmarshausen zum Werratal-Radweg kommen könnten, steht die Antwort noch immer aus.

Der „*Dippacher Ortsfunk*“ veröffentlicht seine Beiträge an dieser Stelle im amtlichen Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft und uns liegt es fern, die Leser zum zivilen Ungehorsam zwecks Schreiben von böser Briefe an die politischen Volksvertreter aufzurufen. Ganz im Gegenteil, laden Sie Ihre gewählten Vertreter (egal welcher Parteizugehörigkeit) zu einer gemütlichen Radtour zwischen Dippach und Dankmarshausen oder Berka oder Heringen ein. Am besten wochentags zwischen 15.00 und 17.00 Uhr und plaudern Sie anschließend freundlich mit ihnen über die Sinnhaftigkeit einer Förderung eines Radweges. Ich denke mal, unter dem frischen Eindruck mit Höchstgeschwindigkeit durch einen LKW oder PKW überholt geworden zu sein, vielleicht auch noch bei Gegenverkehr, weckt ganz neue Aspekte bei unseren Politikern.

Senioren

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

übermittelt der Bürgermeister im Namen der Gemeinde Dippach

05.10.	Frau Elise Pröbster	zum 94. Geburtstag
06.10.	Frau Gerda Speitel	zum 75. Geburtstag
10.10.	Frau Anni Brill	zum 75. Geburtstag
12.10.	Herrn Reinhold Brill	zum 70. Geburtstag
18.10.	Frau Gisela Wilks	zum 70. Geburtstag
22.10.	Frau Erika Schäfer	zum 85. Geburtstag
29.10.	Herrn Rolf-Heiko Pälücke	zum 70. Geburtstag

Gemeinde Dankmarshausen

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Dankmarshausen vom 8. September 2015

Beschluss-Nr. 15/2015

Vergabe von Bauleistungen

- **Dachgeschossausbau Kindertagesstätte**
 - o *Dachdecker- und Zimmerarbeiten*

Der Gemeinderat der Gemeinde Dankmarshausen hat in seiner Sitzung am 8. September 2015 beschlossen, den Auftrag zur Durchführung der Dachdecker- und Zimmerarbeiten im Rahmen der Erweiterung und Sanierung der Kindertagesstätte der Firma Hörseltal Holzbau, Eisenach zum Angebotspreis von 17.671,08 € zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr. 16/2015

Vergabe von Bauleistungen

- **Dachgeschossausbau Kindertagesstätte**
 - o *Stahlbauarbeiten (Außentreppe)*

Der Gemeinderat der Gemeinde Dankmarshausen hat in seiner Sitzung am 8. September 2015 beschlossen, den Auftrag zur Durchführung der Stahlbauarbeiten im Rahmen der Erweiterung und Sanierung der Kindertagesstätte der Firma Metallbau Völzke, Dankmarshausen zum Angebotspreis von 19.754,00 € zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr. 17/2015

Vergabe von Bauleistungen

- **Dachgeschossausbau Kindertagesstätte**
 - o *Metallbauarbeiten (Fensterfassade)*

Der Gemeinderat der Gemeinde Dankmarshausen hat in seiner Sitzung am 8. September 2015 beschlossen, den Auftrag zur Durchführung der Metallbauarbeiten im Rahmen der Erweiterung und Sanierung der Kindertagesstätte der Firma Reiner Gebhardt, Dankmarshausen zum Angebotspreis von 15.305,78 € zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr. 18/2015

Vergabe von Bauleistungen

- **Dachgeschossausbau Kindertagesstätte**
 - o *Tischlerarbeiten*

Der Gemeinderat der Gemeinde Dankmarshausen hat in seiner Sitzung am 8. September 2015 beschlossen, den Auftrag zur Durchführung der Tischlerarbeiten im Rahmen der Erweiterung und Sanierung der Kindertagesstätte der Firma Steffen Krauß, Berka/Werra zum Angebotspreis von 3.367,70 € zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr. 19/2015

Vergabe von Bauleistungen

- **Dachgeschossausbau Kindertagesstätte**
 - o *Fliesenarbeiten*

Der Gemeinderat der Gemeinde Dankmarshausen hat in seiner Sitzung am 8. September 2015 beschlossen, den Auftrag zur Durchführung der Fliesenarbeiten im Rahmen der Erweiterung und Sanierung der Kindertagesstätte der Firma Birk Lammert gen. Schröer, Gerstungen zum Angebotspreis von 4.843,00 € zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltung



Beschluss-Nr. 20/2015**Vergabe von Bauleistungen****- Dachgeschossausbau Kindertagesstätte**

- o Heizungsbau- und Sanitärarbeiten - LOS 1 und LOS 2

Der Gemeinderat der Gemeinde Dankmarshausen hat in seiner Sitzung am 8. September 2015 beschlossen, den Auftrag zur Durchführung der Heizungsbau- und Sanitärarbeiten im Rahmen der Erweiterung und Sanierung der Kindertagesstätte der Firma Uwe Langlotz, Dankmarshausen zum Angebotspreis von 20.829,92 € zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr. 21/2015**Vergabe von Bauleistungen****- Dachgeschossausbau Kindertagesstätte**

- o Elektroinstallationsarbeiten LOS 1

Der Gemeinderat der Gemeinde Dankmarshausen hat in seiner Sitzung am 8. September 2015 beschlossen, den Auftrag zur Durchführung der Elektroinstallationsarbeiten im Rahmen der Erweiterung und Sanierung der Kindertagesstätte der Firma Möller Elektro-Service, Frauensee zum Angebotspreis von 9.442,27 € zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr. 22/2015**Vergabe von Bauleistungen****- Dachgeschossausbau Kindertagesstätte**

- o Maler-, Fußboden- und Tapezierarbeiten

Der Gemeinderat der Gemeinde Dankmarshausen hat in seiner Sitzung am 8. September 2015 beschlossen, den Auftrag zur Durchführung der Maler-, Fußboden- und Tapezierarbeiten im Rahmen der Erweiterung und Sanierung der Kindertagesstätte der Firma Maler- und Lackierarbeiten Christian Salzmann, Berka/Werra zum Angebotspreis von 13.761,87 € zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr. 23/2015**Vergabe von Bauleistungen****- Dachgeschossausbau Kindertagesstätte**

- o Trockenbauarbeiten – LOS 1

Der Gemeinderat der Gemeinde Dankmarshausen hat in seiner Sitzung am 8. September 2015 beschlossen, den Auftrag zur Durchführung der Trockenbauarbeiten im Rahmen der Erweiterung und Sanierung der Kindertagesstätte der Firma Heiko Moseberg, Gerstungen zum Angebotspreis von 35.338,20 € zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltung

Senioren

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

übermittelt der Bürgermeister im Namen der Gemeinde Dankmarshausen

01.10.	Frau Elisabeth Zimmer	zum 75. Geburtstag
06.10.	Herrn Rolf Schäfer	zum 80. Geburtstag
13.10.	Herrn Erich Sippel	zum 70. Geburtstag
17.10.	Frau Ingrid Wagner	zum 80. Geburtstag
26.10.	Herrn Edgar Glock	zum 70. Geburtstag



Gemeinde Großensee

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Einwohnerversammlung der Gemeinde Großensee

**Der Bürgermeister der Gemeinde Großensee
lädt alle Bürgerinnen und Bürger
am Mittwoch, dem 30. September 2015, um 19.00 Uhr
zur Einwohnerversammlung
in das Gemeindehaus, Hauptstraße 66, herzlich ein.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Informationen des Bürgermeisters
2. Vorstellung des Freiwilligen Landtausch nach § 103a Abs. 2 Flurbereinigungsgesetz im Rahmen der Renaturierung des Suhlaches in Teilen der Gemarkung Großensee durch die Thüringer Landgesellschaft mbH Erfurt
3. Einwohnerfragestunde

**gez. Platzdasch
Bürgermeister**

Nächster Redaktionsschluss

Montag, den 19.10.2015

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, den 30.10.2015



Impressum

Amtsblatt**der Verwaltungsgemeinschaft „Berka/Werra“**

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft „Berka/Werra“

Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Verwaltungsgemeinschaft Berka/Werra

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galand – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: in der Regel monatlich, kostenlos im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.